



GemeindePost

AMTLICHE MITTEILUNG - An einen Haushalt - Erscheinungsort: Günselsdorf

Ausgabe 2/2025

Gemeindeinformationen • Berichte • Amtliche Nachrichten

Einen schönen Urlaub

wünschen Ihnen der Bürgermeister,
die Vizebürgermeisterin,
die Gemeinderäte und die Mitarbeiter
unserer Marktgemeinde!



Vizebürgermeisterin	2
Bürgermeister	3-4
Digital-Workshop	5
Kindergarten	6
Volksschule Teesdorf	7
ASO Teesdorf	8-10
Schulabgänger VS + NMS	11
Gesunde Gemeinde	12-13
Jugendarbeit Tandem	14-15
Info zu Krankentransporte	16-18
Zivil- und Umweltschutz	19
FF Günselsdorf	20-25
Mini-Club Teesdorf	25
Leader-Region Triestingtal	26
Kinderfreunde Teesdorf	27
Pfarrgemeinde	28-29
Pensionisten	30
Evang. Pfarrgemeinde	30
Bevölkerungsbewegung	31-32
Veranstaltungen	33
Zahnärztedienst, Tierärzte	34
Ärztedienst und Apotheken	35
Gemeindeinformationen	36
Müllabfuhr, Bauhof	36
Ausgesteckt is	36



Liebe Günselsdorferinnen und Günselsdorfer, liebe Jugend!

Am 5. April fand die diesjährige Ortsreinigung statt. Danke an alle, die daran teilgenommen haben. Gut, dass es das Pfandsystem für Einweggetränkeverpackungen aus Kunststoff und Metall gibt – es war davon weit weniger zu finden als in den Jahren davor. Nach getaner Arbeit waren wir von der Gemeinde zu einer Heurigenjause beim Arkadenheurigen Christian Seitz eingeladen.



In der Karwoche veranstaltete die Gemeinde eine Osterfeier im Seniorenzentrum. Bei Kaffee, Kuchen und Brötchen verbrachten wir mit den Bewohnern einen gemütlichen Nachmittag.

Die Veranstaltung „Italo Hits“ im Kulturzentrum am 10.5.2025 war eine großartige Vorstellung der Gruppe „Dolce Vita“.

Bitte beachten Sie die Einschaltung „Digital Überall Plus“ von Michael Kolarek. Die Workshops sind kostenlos (gefördert von Digital Austria) und sind eine einmalige Gelegenheit, sich Grundkompetenzen bei Internet -Sicherheit, Umgang mit Smartphones und Word/Excel anzueignen und werden im Gemeindeamt durchgeführt. Die Workshops bestehen aus 12 Unterrichtseinheiten (4 Termine zu je 150 Min.). Die Workshops finden bei einer Mindestteilnehmerinnenzahl von 6 statt.

Bei Interesse bitte um Anmeldung beim Gemeindeamt.

Einen schönen Sommer und erholsamen Urlaub wünscht Ihre Vizebürgermeisterin

Elisabeth Roggenlan



Verschönerungsverein

Vielen Dank an alle Teilnehmer der heurigen Ortsreinigung.

Unser Blumenmarkt am 3. Mai war gut besucht und bei herrlichem Wetter herrschte gute Stimmung. Danke an alle, die uns besucht haben.

Alle Tröge und Blumenkisterl sind bepflanzt und werden während der Sommermonate tlw. von Anrainern und uns gegossen und gepflegt.

Schöne Urlaubs- und Ferienzeit wünscht

Für den Vorstand
Elisabeth Roggenland

Sehr geehrte Günseldorferinnen, sehr geehrte Günseldorfer, liebe Jugend!



Was sich schon, wie im Vorjahr, auch im **Jahresvoranschlag 2025** abgezeichnet hat, ist leider Realität geworden! Die Ausgaben im heurigen Jahr für die Krankenanstaltenfinanzierung, Jugendwohlfahrt und Sozialhilfe sind deutlich gestiegen.

Im Gegenzug sind die Einnahmen aus dem Steuertopf Bund/Länder/Gemeinden deutlich gesunken. So haben wir bei den Ertragsanteilen im Mai und Juni 2025 von mehr als brutto € 379.000,00 nur mehr € 22.300,00 ausbezahlt bekommen. Daraus ergibt sich, dass die Anzahl jener Gemeinden, die ihre Ausgaben mit ihren Einnahmen nicht mehr abdecken können, deutlich gestiegen ist. Leider gehört unsere Gemeinde auch dazu. Aufgrund dieser Situation hat uns nunmehr die NÖ-Landesregierung die Auflage erteilt, ein Haushaltskonsolidierungskonzept mit dem 1. Nachtragsvoranschlag vorzulegen. Dadurch ist die Gemeinde gezwungen sämtliche Abgaben und Gebühren anzupassen.

Da es durch die NÖ Landesregierung keine Förderungen mehr gibt, können wir die **kostenlose Lernwoche** mit Herrn Dipl. Päd. Robert Wille nicht mehr anbieten. Der finanzielle Spielraum unserer Gemeinde lässt leider eine Eigenfinanzierung nicht zu.

Wie in den letzten beiden Jahren, musste die **Ferienbetreuung 2025 durch Danc'In Schools** leider wieder abgesagt werden. Trotz eines **Zuschusses von € 140,00/Kind** zu den Gesamtkosten von € 280,00 und der Übernahme der Essenskosten durch unsere Gemeinde wurden nur drei Kinder zur Betreuung angemeldet. Leider ist unser Bemühen, den berufstätigen Eltern die zu überbrückende Ferienzeit zu verkürzen, nicht gelungen. Dies, obwohl alle in Frage kommenden Kinder persönlich und zeitgerecht angeschrieben wurden.

Die Firma **Magenta Telekom** hat im vergangenen Herbst mit der flächendeckenden Versorgung unserer Haushalte mit **Glasfaserleitungen** begonnen. Die Arbeiten wurden nach der Winterpause zeitgerecht – wie vereinbart – wieder aufgenommen. Durch Vertragsverletzungen zwischen Generalunternehmer und Subunternehmer wurden die Arbeiten leider kurzfristig eingestellt.



Nach einer Unterbrechung von mehr als sechs Wochen werden nun die Arbeiten mit einem neuen Subunternehmer weitergeführt. Am stufenmäßigen Ausbauplan durch unser Gemeindegebiet hat sich nichts geändert.

Leider hat sich die Wiederherstellung der Dr. Karl-Renner-Straße aufgrund von Auslastungsproblemen der ausführenden Straßenbaufirma deutlich verzögert. Aufgrund der zahlreichen Grabarbeiten konnte mit der bestehenden Pflasterung keine Oberflächenentwässerung gewährleistet werden. Deshalb wurden die Pflastersteine einseitig gänzlich entfernt, um nach Starkregen keine bösen Überraschungen zu erleben. Die Arbeiten wurden in der Kalenderwoche 26 abgeschlossen. Für die Neumarkierung muss nach der Asphaltierung zwei bis drei Wochen zugewartet werden.

Ich bedanke mich recht herzlich für die Geduld der betroffenen Anrainer.

Die im März 2025 begonnen Arbeiten zum **Austausch der Hauptwasserleitung** in der Teesdorferstraße konnten aufgrund vieler technischer Probleme nicht – wie geplant – Ende Mai fertiggestellt werden. Aus heutiger Sicht werden die Arbeiten erst Mitte Juli abgeschlossen sein. Danach soll der Glasfaserausbau im Gehsteig erfolgen.

Die Arbeiten zur Querung der L154 im Bereich der Feuerwehrausfahrt wurden durch Anrainereinsprüche verzögert.

Nach einer weiteren Verkehrsverhandlung, welche die Bezirkshauptmannschaft Baden durchführen wird, sollten alle offenen Fragen geklärt werden. Erst danach kann mit der Radquerungshilfe und der Änderung der Nebenanlagen (Gehweg, Rabatte) begonnen werden. Wenn alle Arbeiten durchgeführt sind, wird die Straßenbauabteilung der NÖ Landesregierung die Neuasphaltierung der Teesdorferstraße im Gemeindegebiet durchführen. Ich befürchte, dass sich die Neuasphaltierung im heurigen Jahr zeitlich nicht mehr umsetzen lässt.

Die Sanierung des **Bacherls in der Peter Roseggerstraße** hat sich bewährt. Aufgrund der noch immer sehr guten Förderungen durch Bund und Land wird nun der obere Teil Höhe Peter Roseggerstraße 3-15 saniert. Die Arbeiten werden über die Sommermonate durchgeführt. Leider kann kein Wasser mehr aus der Triesting in den „Inneren und Äußeren Feuerbach“ eingebracht wer-

den. Die Speisung der Wasserläufe erfolgt ausschließlich aus den Schönauer Teichen. Je nach Witterung und baulicher Maßnahmen kommt es immer wieder zu einer geringen Wasserdotierung aus den Teichen. Wir sind hier nur Bittsteller und haben keinerlei Wasserrecht.

Am Kinderspielplatz in der Ferdinand-Raimundgasse wurden 2 schattenspendende, große Bäume gepflanzt. Ebenso wurde ein Wasseranschluss und ein **Trinkbrunnen**, der auch zur Bewässerung der Spielanlage verwendet werden kann, installiert. Ich ersuche schon jetzt, alle Kinder und deren Eltern um achtsamen, wasserschonenden Umgang mit dem Trinkwasser.

Die Kosten für die Errichtung wurden vom Wasserleitungsverband Triestingtal (WLV), Gemeindeabwasserverband (GAV Trumau-Schönau), Gemeindevertreterverband (GVV) und von der Ersten Burgenländischen Siedlungsgenossenschaft finanziell unterstützt.

Bitte auch das Sackerl für's (Hunde)Gackerl nicht vergessen und unbedingt verwenden. Es gibt in Günselsdorf mehr als 200 Hunde und die Belastung durch Hundekot, vor allem für unsere Gemeindearbeiter beim Mähen, ist unerträglich. Speziell die Sportplatzgasse und die Peter-Rosegger-Straße werden von vielen Hundehaltern als „Hundebedürfnisanstalt“ gesehen.

An Pietätlosigkeit nicht zu überbieten sind die wiederkehrenden Diebstähle von Kerzen, Engel, Herzen und Blumen bzw. Pflanzen am Ortsfriedhof. Wiederkehrend werden solche Diebstähle von der Bevölkerung gemeldet. Ich ersuche alle Friedhofsbesucher, die Augen offen zu halten und mutmaßliche Täter unverzüglich der Polizei zu melden. Für eine Überwachung des Ortsfriedhofs wurden bereits Kostenvoranschläge eingeholt.

*Ich wünsche Ihnen erholsame
Sommertage, den Kindern schöne
Ferien und viel Spaß bei den
Veranstaltungen in unserer
Gemeinde.*

Bleiben Sie weiterhin gesund!



Ihr Bürgermeister

Starten Sie digital mit den Workshops "Digital Überall PLUS"

Im Zeitraum von April 2025 bis Juni 2026 finden geförderte* "Digital Überall PLUS"- Workshops zur Vermittlung digitaler Basiskompetenzen statt. Das bedeutet- genau jetzt ist der richtige Zeitpunkt mit digitalen Geräten, digitalen Medien oder digitalen Anwendungen zu starten- und das in diesen Workshops **kostenlos!**

Zielgruppe der Workshops sind **digitale Einsteiger/innen**. Angeboten werden Workshops wie unten zu den Themenschwerpunkten **Digitale Senior/innenbildung** , **digitale Inhalte erstellen & Sicherheit im Internet**.

Themen der Workshops zu **digitalen (Grund-) Kompetenzen** sind:

Internet- Sicherheit (u.a. Betrugsversuche erkennen, Benutzerkonten- Logins/sicheres Passwort uvm.)

Smartphone (Android, u.a. Einstellungen/Handhabung, nützliche Apps, Sicherheit...)

Word/Excel (Writer/Calc- Libre Office, u.a. grundlegende .doc und .xls- erstellen) – nur als Gruppenbuchung direkt bei OeAD

Dauer der Workshops: 12 UE- (z.B. 4 Termine zu je 150 Min.)

Ort: NÖ, Gemeinden, Workshopraum tbd

Projektzeitraum: April 2025 bis Juni 2026

Termine: tbd

Mindest-TeilnehmerInnenzahl: 6 TeilnehmerInnen, max. 10 **

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeinde Günselsdorf

gemeinde@guenselsdorf.gv .at,

Fr./Hr. Regina Pulzer , Tel.: 02256/62880

oder bei Hrn. Michael Kolarek (0699 190 196 36, michaelkolarekcb@gmail.com)

Bei konkreter Einzelbuchung bitte ich um Zusendung der Daten folgl. übermittelter DÜ- Anmeldedaten- Vorlage!

* Diese Workshops werden voll gefördert von OeAD(<https://oead.at/de/expertise/geschaeftsstelle-digitale-kompetenzen/>) im Rahmen der Initiative „Digital Überal PLUS“ der Geschäftsstelle der Bundesregierung.

<https://www.youtube.com/watch?v=6Cy1T-bO1DE>

** Bitte 8 Anmeldungen sicherstellen. Workshop kann lt. OeAD andernfalls nicht gestartet werden !

Bericht aus dem Kindergarten

In den letzten Wochen war wieder viel los in unserem Kindergarten.



Eine gute Osterjause mit anschließender Osternestsuche durfte natürlich nicht fehlen.



Es machte allen Kindern Spaß, im Garten nach einem Nest zu suchen.

Wie jedes Jahr hatten wir auch wieder 3 Termine mit unserer Feuerwehr.



Zuerst kamen sie in den Kindergarten und zeigten den Kindern ihre Ausrüstung, die sie natürlich auch probieren durften. Danach gab es eine richtige Feuerübung, wo der Ernstfall mit den Kindern geprobt wurde.



de. Zu guter Letzt wurden wir dann auch noch ins Feuerwehrhaus eingeladen. Dort gab es für alle eine gute Jause. Danach wurde den Kindern viel gezeigt und erklärt.

Zum Abschluss durften die Kinder noch mit dem Schlauch spritzen.



Alfred WINTERSTEIGER Ges.m.b.H.

Lastentransporte - Kieswerk - Erdarbeiten - Container

2524 Teesdorf, Bahnstraße 22

Telefon 02253/81470

Fax 02253/81476

E-Mail: wintersteiger@gmx.at

Berichte aus der Volksschule Teesdorf

Ausflug der 2. Klassen in den Naturpark Sparbach

Am Mittwoch, den 7. Mai unternahmen die zweiten Klassen der Volksschule einen spannenden Ausflug in den Naturpark Sparbach. Bei strahlendem Frühlingswetter erkundeten die Kinder gemeinsam mit ihren Lehrerinnen die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt des ältesten Naturparks Österreichs. Besondere Begeisterung lösten die frei laufenden Wildschweine und die schönen Wander-



wege aus, die zu Abenteuern in der Natur einladen. Auch der Abenteuerspielplatz und die alten Ruinen, die im Park zu entdecken sind, sorgten für große Augen und viel Bewegung. Der Ausflug bot nicht nur jede

Menge Spaß, sondern auch wertvolle Lernmomente inmitten der Natur. Die Kinder kehrten müde, aber glücklich nach Hause zurück – ein Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Unverbindliche Übung Informatik – Mit allen Fingern in die digitale Zukunft

In unserem Freifach Informatik entdecken die Kinder spielerisch die Welt der Computer. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Zehnfingersystem – und wir sind stolz darauf, dass viele unsere Schülerinnen und Schüler diese grundlegende Fähigkeit bereits erlernt haben.

Mit großer Begeisterung vertiefen sie ihre Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien, Programmen und Tastatur. Trotz der Tatsache, dass nicht jedem Kind jederzeit ein eigenes Endgerät zur Verfügung steht, wird der Unterricht mit viel Geduld, Teamgeist und Engagement gestaltet. Die Kinder lernen dabei nicht nur den Umgang mit Technik, sondern auch Rücksichtnahme und Zusammenarbeit – Fähigkeiten, die auch über das Klassenzimmer hinaus wertvoll sind.

Unser Ziel bleibt es, jedem Kind den bestmöglichen Zugang zur digitalen Bindung zu ermöglichen.



Projekt „Gesunde Jause in der Schule“ in der Klasse 2

Im Rahmen unseres Klassenprojekts „Gesunde Jause“ haben sich die Schülerinnen und Schüler einmal im Monat intensiv mit dem Thema ausgewogene Ernährung beschäftigt. Ziel des Projekts war es, ein Bewusstsein für gesunde Essgewohnheiten zu schaffen und gemeinsam nahrhafte Jausen zuzubereiten.

Viele Speisen wie Hummus, Guacamole, Porridge, Granola, süße und pikante Muffins sowie Vollkornweckerl



wurden selbst hergestellt. Die Schülerinnen und Schüler lernten dabei nicht nur die Vorteile frischer Zutaten kennen, sondern auch, wie einfach und köstlich gesunde Ernährung sein kann.

Das Projekt förderte Teamarbeit, Kreativität und das Interesse an einer bewussten Lebensweise. Es war ein voller Erfolg und wird in Zukunft sicher wiederholt werden.



MÜHLGASSNER
TRANSPORTE ERDBAU

Tel.: 0664-340 35 83

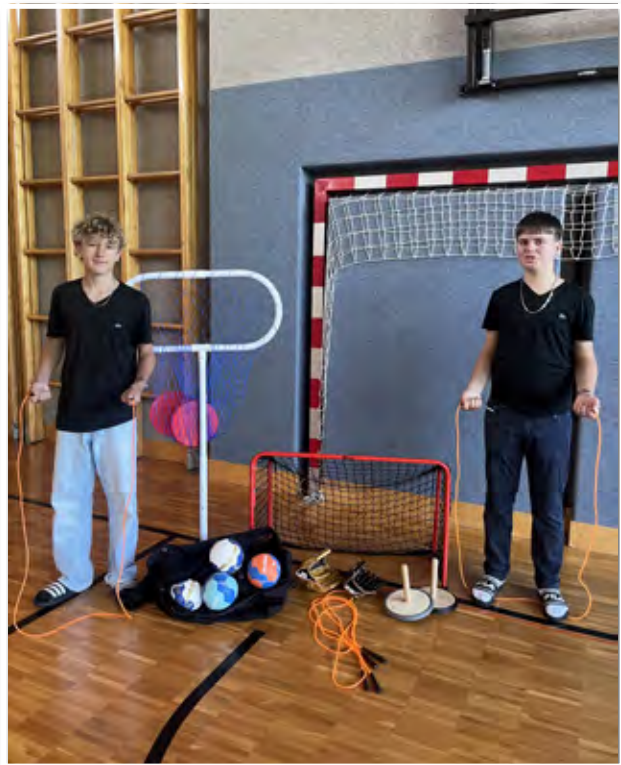
www.muehlgassner.at

SCHULSPORTHILFE 2024/25

Mit großem Engagement beteiligte sich die regionale Wirtschaft an der Schulaktion 2024/25, die in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Schulsporthilfe* durchgeführt wurde.

Durch die großartige Unterstützung kann die Schulausstattung im Bereich Bewegung und Sport auch in diesem Schuljahr durch zahlreiche Spiel- und Sportgeräte für den Turnunterricht und für die „bewegte Pause“ erweitert werden.

Das gesamte Team des Berufsorientierten Förderzentrums - ASO Teesdorf und alle SchülerInnen bedanken sich recht herzlich bei:



A.Pfeifer GmbH	Mag. Tanja El-Awadi - Steuerberatung
Alfred Kirchmayr e.U.	Malermeister Thomas Wutzlhofer GmbH
Detektei Engel GmbH	Maler & Anstreicher PUPEX GmbH
APOTHEKE „die Apotheke in Teesdorf“	Markus Auer - Trocken- u. Umbauarbeiten
Arkaden-Heuriger Kerstin Seitz	Michael Blaha - Fahrradreparatur
Bmstr.D (FH) Thomas Wöber	Pep up your Garden GmbH
Buschenschank Heggenberger	Raiffeisenbank Region Baden eGen
Andrea Zöchling Buffet	Heinz Kaindl
Frisiersalon Birgit Umdasch	Maznikolli OG
DI Michael Alexander Hadek GmbH	Reinisch Peter Gartengestaltung
Dr. Nikoopour ZT GmbH	Ronge & Partner GmbH
Elke & Christian Putz	Rudolf GesbR
Feller GmbH	Sead Zarbakic Schöner Wohnen Möbelbau
Gästezimmer Frühwirth	Susanna Weilke
H & M Spezial Baubedarf Handels GmbH	Transporte Trauner GmbH
Ing. Anton Kornfeld GesmbH & Co.KG	Transportunternehmen Gerda Hametner GmbH
L&R Transport u. Erdbau GmbH	TSI-Technische Systeme Integration GmbH
Mag.med.vet.Hanna Tersch Tierarztpraxis	Christoph Wittmann

Check Your Skills

Talente entdecken und entfalten im Berufsorientierten Förderzentrum Teesdorf



Am 9. April hatten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3, 4 und 5 die besondere Gelegenheit, als eine von wenigen Pilotschulen am innovativen Workshop „Check Your Skills“ teilzunehmen – einem Kooperationsprojekt der AK Young und der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich.

Ziel des Workshops war es, den Kindern dabei zu helfen, ihre Stärken, Interessen und Talente zu entdecken. Mit abwechs-

lungsreichen Stationen und einer Vielzahl an Materialien und Methoden konnten sie spielerisch und praxisnah herausfinden, wo ihre Fähigkeiten liegen – sei es im handwerklichen, kreativen oder technischen Bereich.

Ob Mini-Mauern bauen wie ein echter Baumeister, Kabel erkennen wie ein Elektroniker, logische Rätsel lösen, sich künstlerisch entfalten oder die eigene körperliche Ausdauer testen

– die Vielfalt der Aufgaben war groß und sorgte für Begeisterung und Staunen.

Der Workshop war nicht nur lehrreich, sondern machte auch großen Spaß. Die Jugendlichen konnten sich selbst besser kennenlernen und erleben, wie vielseitig ihre Talente sind. Ein großer Dank gilt der AK Young, der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich und allen Beteiligten, die diesen spannenden Tag ermöglicht haben!



Schulabgänger von der VS Teesdorf und der NMS Teesdorf

Volksschule Teesdorf:



Balaj Elias-Noah, Eisenkolb Lara, Klosterer Daniel, Konci Alessio-Liam, Reitter Hannah, Sabic Ajdin, Sabouni Alapour Loreen, Smajic Alema, Varna Esila, Zgank Julia

Neue Mittelschule Teesdorf:



Klosterer Lisa, Kolar Sebastian, Mujic Amina, Navrkal Marcel J., Pfriemer Alina, Piskula Marie, Shalaj Gentrit, Zöchling Sarah, Klosterer Raffael, Schindler Pascal, Shala Ayline, Yalcin Onur

Soziale Ombudsstelle im Gemeindeamt

Liebe Gemeindegänger*innen,

wir freuen uns, Ihnen eine neue Initiative vorzustellen: Ab September wird im Gemeindeamt jeden letzten Dienstag im Monat eine soziale Ombudsstelle eingerichtet!

Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anliegen und Fragen zu sozialen Themen zu besprechen. Ob es um die Überprüfung überverteuerter Rechnungen oder um Unterstützung bei diversen Antragstellungen geht – unser Team steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um Ihre Anliegen in einem vertraulichen Rahmen zu besprechen. Wir laden alle Bürger*innen herzlich ein, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Wir sind am 30.9.2025 von 17 bis 18 Uhr für euch da und freuen uns auf euer Kommen!



**GESUNDES
GÜNSELSDORF**



Erholung ohne Urlaubsstress

Sie fühlen sich genervt, müde und ausgelaugt von der Hitze, der Arbeit oder dem Alltag? Wenn der nächste Urlaub noch nicht in Sicht ist, helfen Erholungsorte, die Batterien wieder aufzuladen – oft können diese sogar zu Fuß erreicht werden.

Tipp:

Besuchen Sie den Wald! Tauchen Sie ein und lassen Sie sich mit allen Sinnen von ihm verwöhnen. Veränderte Luft, Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Lichtverhältnisse im Wald sorgen für Entspannung und Erholung. Nutzen Sie Energiequellen in Ihrer unmittelbaren Nähe!

Bewegung im Sommer leicht gemacht

Gerade im Sommer bei hohen Temperaturen eignet sich das Wandern als niedrigintensives Ausdauertraining, welches das Herz-Kreislaufsystem zwar beansprucht, aber nicht überfordert. Wege durch dichten Wald, im alpinen Gelände oder an Flüssen und Seen sorgen für kühlere Temperaturen. Auch die Kombination mit einem Museums- oder Kirchenbesuch bietet durch den Aufenthalt in kühlen Räumen Erholung und Abwechslung an heißen Sommertagen.

Tipp:

Die „Tut gut!“-Wanderwege bieten ein Streckennetz von über 2.000 Kilometern Länge. Sie sind mit unterschiedlichen Rahmenbedingungen und Routeführungen gut zu bewältigen und besonders familienfreundliche. Wertvolle Tipps für Ihren Wanderausflug, alle Infos zu den „Tut gut!“-Wanderwegen sowie Infos zu den digitalen Karten und unserer Wanderbox finden Sie unter www.noetutgut.at/wanderwege.

Da die PKW-Einbrüche im Bezirk gestiegen sind, möchten wir Euch folgende Information der LPD NÖ nicht vorenthalten:



Schutz vor Diebstahl und Einbruch ins KFZ

Wenn man am Vorabend das Auto guten Gewissens versperrt abstellt und am nächsten Morgen feststellen muss, dass in das Kraftfahrzeug eingebrochen oder es sogar gestohlen wurde, folgt erstmal ein Schock.

Durch einfache Maßnahmen kann das Risiko Opfer eines Einbruchs oder Diebstahls zu werden jedoch minimiert werden.

Wie gehen die Täter vor?

Der Einbruch in ein Auto ist für einen Profitäter keine große Herausforderung und dauert oft nur wenige Sekunden. Das Risiko wird meist nur dann eingegangen, wenn es sich lohnt. Deshalb sollte bewusst sein, dass ein Auto kein Tresor ist und Wertgegenstände oder Taschen im Innenraum nicht sichtbar liegen sollten.

Oftmals wird eine Scheibe eingeschlagen und Wertgegenstände wie Radios, Navigationsgeräte, Geld oder Kreditkarten gestohlen.

Beim Diebstahl des Kraftfahrzeuges sind nicht nur neuere Autos, sondern auch ältere betroffen. Zugang können sich die Täter elektronisch oder per Schlüssel verschaffen. Die Autos werden oftmals zerlegt oder Teile ausgebaut und verkauft.

Wie schütze ich mich am besten?

- Parken Sie nach Möglichkeit in einer Garage. Wenn dies nicht möglich ist, variieren Sie Ihre Parkplätze.
- Versperren Sie Ihr Fahrzeug immer, selbst wenn Sie nur ganz kurz weg sind.
- Schließen Sie die Fenster und ein eventuell vorhandenes Verdeck oder Schiebedach komplett.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Auto versperrt ist, wenn Sie eine Fernbedienung zum Absperrern verwenden.

- Die Reichweite eines Keyless-Go-Schlüssels kann elektronisch verlängert werden. Verwahren Sie diesen deshalb nicht in unmittelbarer Nähe der Haus- oder Wohnungseingangs-türe. Eine „Faraday-Box“ kann den Schlüssel zusätzlich vor Funkwellen schützen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die mechanische Funktionstüchtigkeit der Schlösser.
- Verwahren Sie Wertgegenstände nicht im Auto. Lassen Sie auch keine Navigationsgeräte oder Radiobedienteile zurück, wenn es sich nicht um fest verbaute Komponente handelt.

Sicherungsmaßnahmen:

- Durch den fachgerechten Einbau einer Alarmanlage kann das Risiko Opfer eines Einbruchs oder Diebstahls zu werden, minimiert werden.
- Man kann die Stromzufuhr von der Autobatterie mit einem nachträglich eingebauten Schalter unterbrechen, sodass der Täter das Auto nicht in Betrieb nehmen kann. Der Schalter sollte versteckt eingebaut sein.
- Es gibt verschiedene mechanische Sicherungen wie Sperrstöcke oder Sperrstangen mit denen man verschiedene Bedienteile des Autos sichern kann.
- GPS-Ortungs-Systeme ermöglichen Ihnen jederzeit den Standort des Fahrzeuges herauszufinden. App-Lösungen bieten die Möglichkeit der sofortigen Verständigung im Falle einer unbefugten Inbetriebnahme.



Foto:
Faraday Bag



Foto:
Sperrstange für Lenkräder

Im Anlassfall:

- Sollten Sie Ihr Auto nicht mehr am Abstellplatz vorfinden, erstatten Sie umgehend Anzeige in der nächstgelegenen Polizeidienststelle. Nehmen Sie einen Ausweis und die Fahrzeugpapiere mit.
- Sollten Sie feststellen, dass in Ihr Auto eingebrochen wurde, rufen Sie die Polizei unter 133 an. Verändern Sie nichts im oder am Auto bis die Polizei eingetroffen ist.

Weitere Information erhalten Sie in der nächsten Polizeiinspektion, auf der Homepage www.bundeskriminalamt.at und auch per BMI-Sicherheitsapp.

Informieren Sie sich über die vielfältigen Sicherungsmöglichkeiten Ihres Fahrzeuges.

Die Spezialistinnen und Spezialisten der Kriminalprävention beraten Sie gerne. Zu erreichen sind sie unter 059 133 oder über jede Polizeiinspektion.

Impressum
Herausgeber:
Bundesministerium für Inneres
Bundeskriminalamt
Josef-Hotztaubek-Platz 1, 1090 Wien
+43 1 24836 985025
Fotonachweis: ©Bundeskriminalamt
Druck: Gerin Druck GmbH, Gerinstraße 1-3, 2120
Wolkersdorf
Wien 2020

bundeskriminalamt.at

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Schutz vor Diebstahl und Einbruch ins Kraftfahrzeug



Ich wünsche euch einen schönen Sommer, erholsamen Urlaub und tolle Ferien!
Eure Beatrix Schmidt

NEWS von der Mobilen Jugendarbeit TANDEM



Der Sommer steht vor der Tür – und TANDEM ist bereit!

Die Sonne lässt sich immer öfter blicken, die Tage werden länger – Zeit, rauszugehen! Genau da sind auch wir am Start. Unser Streetwork-Bus der Mobilen Jugendarbeit rollt wieder durch die Stadt und ist für viele von euch schon ein bekanntes Gesicht. Ob als chilliger Treffpunkt, kreativer Workshop-Ort, Spielestation oder einfach als Rückzugsort für ein gutes Gespräch – wir sind für euch da.

Auch die Turnhalle bleibt ein Highlight – perfekt für alle, die sich gerne auspowern oder einfach Lust auf Sport und Bewegung haben. Die Halle steht für euch bereit – meldet euch einfach bei uns, wenn ihr Lust habt!

In den Sommerferien werden wir vermehrt Ausflüge machen. Falls ihr eine Idee habt, was ihr

unternehmen wollt, nur her damit! Wir setzen sie gemeinsam mit dir um. Du willst einfach nur zu einem Ausflug mitkommen? Meistens gehen wir im Sommer mehrmals schwimmen, in eine Trampolinhalle und veranstalten Fußball-, Basketball- oder Volleyballturniere. Neben all dem findet unter anderem auch das „Young & Queer Stamm Picknick“ an jedem zweiten Freitag statt.

GoBIG2.0 – Gemeinsam was bewegen

Mit dem Projekt GoBIG2.0 bietet TANDEM weiterhin ein vielfältiges Angebot. Unser Fokus liegt auf Bildung, Integration und Gesundheit – Themen, die euch persönlich weiterbringen und auch eure Community stärken. Wir wollen euch direkt unterstützen und gemeinsam dafür sorgen, dass unsere Gesellschaft ein noch besserer Ort für junge Menschen wird. Was erwartet euch?

Auch im Sommer kombinieren wir klassische Streetwork-Ansätze mit spannenden **Formaten:**

Streetart & Graffiti-Workshops – Kreativität trifft auf urbanen Raum.

Erschaffe deine eigenen Werke, Graffitis oder Tags. Wir unterstützen dich bei deiner Vision! Innerhalb 9 Ateliertage wird gemeinsam kreativ im öffentlichen Raum auf legalen Wänden gestaltet! Auch ein*e professionelle*r Künstler*in wird uns dabei unterstützen.

Podcast-Produktionen – Social Media und wichtige Themen aus eurem Alltag im Gespräch.

Dich beschäftigt ein Thema und du möchtest es öffentlich zugänglich machen? Du wolltest schon immer Host eines Podcast's sein? Dann melde dich bei uns und wir kreieren gemeinsam einen Podcast!

Sport & Turniere – Bewegung in Hallen und draußen für alle.

Du machst gerne Sport oder Bewegung? Du möchtest ein Fußballturnier oder ähnliches auf die Beine stellen? Wir unterstützen dich gerne dabei! Melde dich oder komme zu einer unserer Angebote.

TERMINE:
11.4.
9.5.
13.6.
11.7.
8.8.



Bundeskantleramt



Wir sind regelmäßig in der Halle Schönau oder in Berndorf.

Jugend-Gemeindepolitik & Mitbestimmung – Eure Stimme zählt!

Du hast Ideen für deinen Ort oder möchtest mitreden, wenn es um Entscheidungen für Jugendliche geht? Dann bist du hier genau richtig! In gemeinsamen Runden mit Politikerinnen und Entscheidungsträgerinnen kannst du deine Meinung einbringen, Projekte anstoßen und die Gemeinde aktiv mitgestalten. Deine Perspektive ist wichtig – mach mit und werde laut für deine Interessen!

Gewaltprävention mit ELEMENTS – Für mehr Sicherheit und Zusammenhalt.

Ob im Alltag, in der Schule oder in der Freizeit – Konflikte lassen sich nicht immer vermeiden, aber man kann lernen, gut damit umzugehen. In unseren Workshops mit dem ELEMENTS-Team lernst du, wie man gewaltfrei kommuniziert, sich selbst behauptet und andere unterstützt. Für ein starkes Miteinander und ein sicheres Umfeld für alle.

TANDEM ist da, wo ihr seid – und wir freuen uns auf euch!

Besucht unsere Jugendtreffs!

Ihr seid jederzeit in unseren Jugendtreffs willkommen:

- * **Günselsdorf:**
mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr
- * **Leobersdorf:**
donnerstags von 17:00 bis 19:00 Uhr
- * **Schönau:**
Gabriel und Michi sind meist mittwochs nachmittags in Schönau mit dem Tandem Bus unterwegs.

Wir freuen uns auf euch!

TANDEM blickt gespannt auf die kommenden Monate und darauf, gemeinsam mit engagierten Jugendlichen weitere spannende Projekte und Aktionen umzusetzen.

Hast du Fragen oder möchtest über ein Thema sprechen, dass dich beschäftigt? Oder dich interessiert eines unserer Angebote?

Melde dich bei uns! Schreib uns, ruf an oder folge uns auf Insta, Tiktok oder Whatsapp. Wir sind für dich da!

Erreichbarkeit:

Dienstag – Freitag 10:00 – 20:00

Büroadresse: Leobersdorfer Straße 42, 2560 Berndorf

Ansprechpersonen:

Gabriel Korb-Weidenheim

Tel: 0676 7662472

Mail:

gabriel.korb-weidenheim@jugendinitiative.net

Mag. (FH) Michael Schaller

Tel: 0676 3454756

Mail: michael.schaller@jugendinitiative.net

Weitere Kontaktdaten:

Web: [jugendinitiative Triestingtal - Tandem](http://jugendinitiative.com)

Facebook und Instagram: @mobilejugendarbeittandem

2486 Pottendorf, Marktplatz 14/2/EG 02

Ihre Immobilienexperten in Günselsdorf

RE/MAX

Violeta Schönhart und Zoltan Kelo · ViZo Immobilien GmbH
Marktplatz 14/2/EG 02 · 2486 Pottendorf
+43 650 215 36 35 / +43 699 173 77 609 · www.remax-next.at
office@remax-next.at

RE/MAX
Next

Kittlinger Ges.m.b.H.

Leobersdorferstr. 26-28, 2525 Günselsdorf
Tel.: 02256/65254, Fax: 02256/20797
Mobil: 0699/102 63 072
office@kitt.at, www.kitt.at

KRANARBEITEN & CONTAINERSERVICE · ERDBEWEGUNGSARBEITEN · WINTERDIENST · TRANSPORTE · GRÜNFLÄCHENGESTALTUNG & -PFLEGE

Häufige Fragen zu Krankenbeförderung und –transport

Infoblatt für Patientinnen/Patienten und Angehörige

Die Anfahrt in ein Klinikum erfolgt auf unterschiedliche Weise. Häufig werden Sie als Patientin/Patient von Angehörigen in ein Klinikum gebracht. Kann Ihnen aufgrund Ihres Gesundheitszustandes die Benutzung eines Privat-PKW oder öffentlichen Verkehrsmittels jedoch nicht zugemutet werden, gibt es Alternativen wie zum Beispiel Taxis, Krankentransportdienste oder Rettungsmittel.

Dieses Dokument gibt Antwort auf die häufigsten Fragen zu den Transportmöglichkeiten in ein Klinikum und zurück nach Hause. Bitte beachten Sie: Die folgenden Informationen gelten für **Versicherte der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK)**.

1. Was ist der Unterschied zwischen Krankenbeförderung und Krankentransport?

Krankenbeförderung: Sie benötigen keine medizinische Betreuung während des Transportes durch eine Sanitäterin/einen Sanitäter und können mit einem privaten PKW oder Taxi befördert werden.

Privater PKW

Werden Sie als Patientin/Patient von einem Angehörigen in einem Privatauto transportiert, können die dafür anfallenden Kosten beim Sozialversicherungsträger eingereicht werden. Voraussetzung ist allerdings, dass Sie als Patientin/Patient nicht selbst am Steuer sitzen. Basis der Abrechnung ist meist das halbe amtliche Kilometergeld. Dazu muss ein sogenannter **Transportschein** (siehe Punkt 6, 7 und 8) bei der Sozialversicherung eingereicht werden.

Taxi

Viele Taxiunternehmen haben Verträge mit den Sozialversicherungsträgern und befördern Patientinnen/Patienten in Krankenhäuser, zu Ambulanzen oder zu anderen Untersuchungs- oder Therapieorten. Die Verrechnung der Fahrten erfolgt über die Krankenkasse. Sie benötigen einen **Transportschein** (siehe Punkt 6, 7 und 8).

Am Ende des Infoblattes finden Sie einen Link sowie einen QR-Code zur Liste der Vertragstaxiunternehmen.

Krankentransport: Sie benötigen medizinische Betreuung im Rahmen des Transportes durch eine Sanitäterin/einen Sanitäter (z.B. Verabreichung von Sauerstoff, Hilfe beim Gehen). Die Krankentransportfahrzeuge sind mit Tragesesseln sowie Tragen für liegende Transporte ausgestattet. Es sind Geräte vorhanden, um Patientinnen/Patienten mit laufenden Infusionen und/oder Sauerstoffbedarf zu transportieren.

2. Welche Kosten fallen für die/den Versicherten an?

Seit 01.07.2025 werden Kostenanteile für Transportleistungen von Versicherten eingehoben. Bei Hin- und Rücktransporten ist der Kostenanteil jeweils pro Fahrtstrecke zu entrichten.

- **Krankenbeförderung** mit Taxi oder Fahrtendienst: Eine Eigenleistung in Höhe der einfachen Rezeptgebühr (2025: € 7,55) pro Fahrtstrecke.
- **Krankentransport** mit Rettungsorganisationen: Eine Eigenleistung in Höhe der doppelten Rezeptgebühr (2025: € 15,10) pro Fahrtstrecke.

Die ÖGK plant die Vorschreibung der Kostenbeteiligung zweimal jährlich durchzuführen. Der Kostenanteil ist pro Person für maximal 28 durchgeführte Krankenbeförderungen bzw. Krankentransporte pro Kalenderjahr zu entrichten.

3. Welche Ausnahmen zur Kostenbeteiligung gibt es?

Versicherte sind von der Kostenbeteiligung befreit, wenn:

- der Transport zu einer Dialysebehandlung, Chemo- oder Strahlentherapie erfolgt.
- der Transport im Zusammenhang mit einer Erste-Hilfe-Maßnahme erfolgt (zeitkritische Transporte, Unfälle, Rettungs- und Notarzttransporte).
- das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet ist.
- eine Befreiung von der Rezeptgebühr vorliegt.

4. Welche Voraussetzungen müssen im Allgemeinen zur (satzungsmäßigen) Kostenübernahme eines Transportes erfüllt werden?

Die Österreichische Gesundheitskasse übernimmt anteilige Transportkosten bei **Gehunfähigkeit** der/des Versicherten.

Der Anspruch auf einen bezahlten Krankentransport besteht bis zur nächstgelegenen, geeigneten Behandlungsstelle. Auch bei Nachbehandlungen sollte die nächstgelegene, aus medizinischer Sicht geeignete Behandlungsstelle gewählt werden, nicht zwingend die Einrichtung, welche die Erstbehandlung durchgeführt hat. Etwaige Mehrkosten für den Transport zu weiter entfernten Behandlungsstellen übernimmt die ÖGK nicht.

Die Transportkosten im Rahmen einer Krankenbeförderung in ein Klinikum werden vom Sozialversicherungsträger nur bei medizinischer Notwendigkeit und bei Vorliegen eines Transportscheins anteilig übernommen.

5. Was bedeutet „gehunfähig“?

Nach der Definition des Sozialversicherungsträgers bedeutet „gehunfähig“, dass jemand aufgrund ihres/seines geistigen oder körperlichen Zustands nicht in der Lage ist, ein öffentliches Verkehrsmittel zu benutzen, auch nicht mit einer Begleitperson.

6. Wie erhalte ich einen Transportschein außerhalb des Klinikums?

Wenn die Voraussetzungen für einen Transport ins Klinikum erfüllt sind, stellt Ihnen Ihre Hausärztin/Ihr Hausarzt oder die zuständige Behandlungsstelle (z.B. niedergelassene Fachärztin/niedergelassener Facharzt, Reha-Zentrum) den benötigten Transportschein aus.

7. Wann erhalte ich einen Transportschein vom Klinikum?

Zur Krankenbeförderung nach Hause mittels Taxi (nach einem ambulanten oder stationären Klinikaufenthalt) kann vom Klinikum ein Transportschein ausgestellt werden, sofern die Voraussetzungen zur Kostenübernahme durch die ÖGK erfüllt sind (siehe Punkt 4 und 5). Basierend auf Ihrem gesundheitlichen Allgemeinzustand wird das erforderliche Transportmittel ausgewählt.

Der Transportschein muss **vor** Inanspruchnahme des Transportes von der Ärztin/dem Arzt vollständig ausgefüllt und unterschrieben sein.

Im Falle eines Krankentransportes nach Hause mittels Krankentransportwagen wird Ihnen kein Transportschein vom Klinikum ausgehändigt, da diese Transporte vom Klinikum elektronisch angefordert werden.

Häufige Fragen zu Krankenförderung und –transport

Infoblatt für Patientinnen/Patienten und Angehörige

8. Was ist, wenn ich keinen Transportschein habe?

Ohne einen gültigen Transportschein einer Ärztin/eines Arztes oder einer medizinischen Einrichtung (z.B. Reha-Zentrum, Klinikum) sind die Kosten selbst zu tragen.

Für medizinische Notfälle (zeitkritische Transporte, Unfälle, Rettungs- und Notarzttransporte) ist kein Transportschein erforderlich. Rettungsorganisationen rechnen diese Einsätze direkt mit dem jeweiligen Sozialversicherungsträger ab.

Wichtig: Wer im Zuge eines Notfalls mit der Rettung in ein Klinikum gebracht wurde, hat nicht automatisch Anspruch auf einen Rücktransport mittels Krankentransportwagen – ausschlaggebend für Krankenförderung und Krankentransport ist das Vorliegen einer Gehunfähigkeit (siehe Punkt 5).

Hinweis

Detaillierte Informationen zur Höhe der Kosten und der Kostenerstattung von Krankentransporten und -beförderungen erhalten Sie bei Ihrem Sozialversicherungsträger.

Vertiefende Informationen finden Sie unter:

Österreichische Gesundheitskasse. Krankentransporte und Fahrtkosten.

<https://www.gesundheitskasse.at/cdscontent/?contentid=10007.870423&portal=oegkportal>

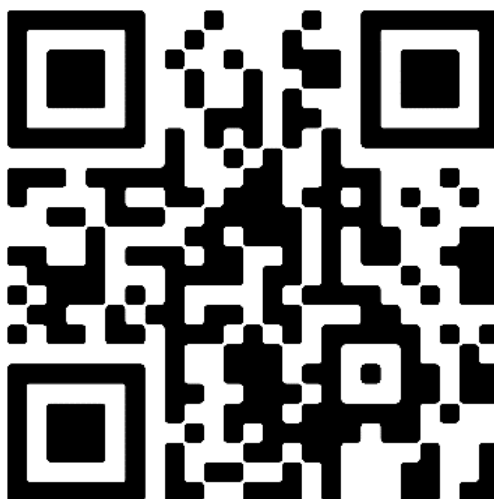
Österreichische Gesundheitskasse. Hier finden Sie Listen der ÖGK-Vertragspartnerinnen und Vertragspartner (Vertragstaxiunternehmen). Stand: 26.07.2024

<https://www.gesundheitskasse.at/cdscontent/load?contentid=10008.780009&version=1715327766>

Gesundheitsportal Österreich. Allgemeine Informationen zum Transport ins Krankenhaus.

<https://www.gesundheit.gv.at/gesundheitsleistungen/krankenhausaufenthalt/transport-ins-krankenhaus.html#4>

QR-Code zum Abruf der Vertragstaxiunternehmen für die Krankenförderung:



Liebe Günselsdorferinnen und Günselsdorfer!

Der Sommer ist gekommen, die Ferien und der Urlaub stehen vor der Tür. Wunderbare Tage erwarten uns, die wir möglichst oft im Freien verbringen wollen.

Und das bringt mich zu den Themen, die ich dieses Mal ansprechen möchte.

Schon zu Jahresbeginn wurde uns wieder ein heißer und trockener Sommer vorhergesagt. Die beste Vorsorge gegen Trockenheit und Dürre in den Gärten ist der sparsame Umgang mit Wasser auch in Zeiten, in denen es im Überfluss zur Verfügung steht. Durch das Sammeln von Regenwasser (Erdspeicher oder Tank) könnte der Trinkwasserverbrauch enorm reduziert werden. Wenn es nicht möglich ist Regenwasser zu sammeln, sollte man sich zumindest überlegen, ob ein saftig grüner Rasen unbedingt sein muss und ob man vielleicht das regelmäßige Gießen reduzieren oder ganz weglassen könnte. Dann muss auch weniger oft gemäht werden. Und schon nach dem nächsten Regen beginnen die grünen Halme wieder zu sprießen. Man könnte auch dazu übergehen Pflanzen zu setzen, die Hitze und Wassermangel gut vertragen. Gerade Pflanzen aus den Mittelmeer-Ländern sind dazu besonders geeignet und blühen auch bei Trockenheit. Lavendel- und Rosmarinduft gehören doch zum Sommer einfach dazu. Auch Gemüsepflanzen müssen nicht jeden Tag gegossen werden. Das erfreut auch die „faulen“ GärtnerInnen. Und vielleicht haben Sie in Ihrem Garten auch Platz für eine kleine Vogeltränke. Da gibt es immer viel zu beobachten.

Wenn wir in der Natur unterwegs sind, denken wir selbstverständlich daran auf unsere Umwelt zu achten. Den Müll entsorgen wir in den dafür vorgesehenen Behältern oder neh-



men ihn einfach wieder mit nach Hause. Auch andere wollen die Zeit im Freien genießen. **An dieser Stelle ein herzlicher Dank an jene Günselsdorfer und Günselsdorferinnen, die beim Spaziergang oder beim Heimkommen den Abfall anderer Menschen aufklauben und entsorgen.**

Dass große Trockenheit auch Wald- und Flurbrände begünstigt, wissen wir ja. Schon eine einzige glimmende Zigarette kann ein Feuer auslösen. Deshalb: Kein Rauchen und offenes Feuer im Wald, nur an ausgewiesenen Stellen grillen, Hinweise und Verbote unbedingt beachten, Verstöße können teuer und gefährlich werden.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und erholsame Urlaubstage. Bleiben Sie gesund und unfallfrei und achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen.

GGR Sabine Zöchling
Zivilschutzbeauftragte





In den letzten Monaten mussten wir wieder zu einigen technischen und Brandeinsätzen ausrücken.

Erwähnenswert ist die Alarmierung zu einem Verkehrsunfall mit Menschenrettung auf der B17 Höhe Motel, bei dem zwei PKW aufeinanderprallten und eine Person aus dem Fahrzeug geschleudert wurde. Der schwerverletzte Lenker musste von den Rettungskräften reanimiert und anschließend vom Notarztthubschrauber ins Krankenhaus geflogen werden.

Der andere Fahrzeuglenker wurde leicht verletzt vom Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht. Unsere Aufgabe war es, die Rettung zu unterstützen sowie Absperr- und Aufräumarbeiten durchzuführen.



Durch eine aufmerksame Zeitungsausträgerin, die bei einem Wohnhaus eine starke Rauchentwicklung feststellte und daraufhin die Feuerwehr und den Hausbesitzer alarmierte, konnten größere Schäden verhindert werden. Beim Eintreffen der Feuerwehr wurde kein Brand mehr festgestellt und die Räume wurden mittels Druckbelüfter rauchfrei gemacht.

Bei den monatlichen Schulungen und Übungen wurde unter anderem die Stromversorgung des FF-Hauses im Blackout-Fall, der Finntest für die Atemschutzgeräteträger und die richtige Wald- und Flurbrandbekämpfung geschult und erlernt.

Beim diesjährigen Bezirksfeuerwehrtag in Reisenberg in Anwesenheit des Landesfeuerwehrrückführkommandanten Dietmar Fahrafellner und seinem Stellvertreter Martin Boyer wurde unser Kommandantstellvertreter OBI Christian

Navrkal zum Bezirkssachbearbeiter für Nachrichtendienst ernannt. Unser Leiter des Verwaltungsdienstes FT Gerald Skarics wurde für seine langjährige Tätigkeit als Bezirkssachbearbeiter für Vorbeugenden Brandschutz mit dem Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 3.Stufe in Bronze ausgezeichnet.



Am Samstag, 5. April 2025 fand in Günselsdorf die alljährliche durch den Verschönerungsverein veranstaltete Ortsreinigung statt. Da mehrere Kameraden unserer Feuerwehr beim Wissenstest in Baden eingesetzt waren, konnte nur Kamerad FM Leon Mittermüller die Feuerwehr vertreten und bei der Ortsreinigung unterstützen.

Am 25. April 2025 fand die jährliche Brandeinsatzübung im Kindergarten Günselsdorf statt. Um eine einsatznahe Darstellung der Übung zu gewährleisten, wurden die Räumlichkeiten mittels einer Nebelmaschine vernebelt. Ein Atemschutztrupp musste eine vermisste Person retten und mit einer Löschleitung den Brand bekämpfen. Um die Kinder auf diese Übung vorzubereiten, haben unsere Kameraden ihnen schon zwei Wochen vorher die Einsatzbekleidung und die Atemschutzausrüstung gezeigt und erklärt.



Am Abend des 26. April 2025 luden wir zur 9. Alarmparty ein. Zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung und feierten bis in die frühen Morgenstunden. Das Kommando bedankt sich bei den Organisatoren und den Helfern für das Gelingen dieser Veranstaltung.



Der diesjährige Abschnittsflorianitag des Abschnittes Baden-Land fand am 27. April 2025 in Klausen Leopoldsdorf statt. Nach der Heiligen Messe wurden beim anschließenden Festakt folgende Kameradinnen und Kameraden angelobt und ausgezeichnet.



Angelobt wurde: PFM Joey Navrkal

Ehrenzeichen der NÖ Landesregierung für verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrdienst erhielten:

für 50 Jahre EHBM Günter Navrkal und LM Franz Schuster

für 65 Jahre erhielt LM Franz Frühwirth eine Ehrenurkunde vom Abschnittsfeuerwehrkommando Baden-Land

Die **Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes** erhielt **HLM Thomas Radl**

Das **Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze des NÖ Landesfeuerwehrverbandes** wurde **ASB Peter Kühnel** überreicht.

Es wurde auch die Dankesurkunde vom Land NÖ für den Einsatz beim Hochwasser im September 2024 an die FF Günselsdorf überreicht. Das Kommando gratuliert sehr herzlich!

Am 30. April 2025 fand das sehr gut besuchte Maibaumaufstellen statt.



Die Feuerwehr bedankt sich bei der Firma Mühlgassner für die Unterstützung beim Maibaumaufstellen. Im Rahmen dieser Veranstaltung ha-

ben wir unseren Feuerwehrjugendmitgliedern die Abzeichen des Wissenstest überreicht.



Wissenstest-Spiel Bronze: Tobias Gutdeutsch und Yvette Navrkal

Wissenstest Bronze: Julia Fröhlich, Andrew Golubits, David Presterl und Jamie Weinhofer

Wissenstest Silber: Raphael Bruny, Sara Haider, Lilli Radl, Anna Reinisch und Marie Zöchling

Wissenstest Gold: Lisa Klosterer und Marcel Navrkal

Im Rahmen dieser Veranstaltung verlieh der Bürgermeister Alfred Artmayer das **Ehrenzeichen** für langjährige verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr folgenden Kameraden:

für **20-jährige Mitgliedschaft** in der Feuerwehr Günselsdorf **ASB Peter Kühnel** und **OLM Michael Navrkal**

für **45-jährige Mitgliedschaft** in der Feuerwehr Günselsdorf **EHLM Herbert Radl** und **EBI Walter Engl-Zöchling**

für **50-jährige Mitgliedschaft** in der Feuerwehr Günselsdorf **EHBM Günter Navrkal**, **LM Franz Schuster** und **LM Hubert Zöchling**.

Die **Verdienstmedaille 3. Stufe Bronze** erhielten **ASB Peter Kühnel** und **SB Stefan Szirtes**, die **Verdienstmedaille 1. Stufe Gold** wurde **EHBM Günter Navrkal** überreicht.

Das Kommando gratuliert allen Kameraden zu ihren Auszeichnungen.

Unsere Wettkampfgruppe nahm am Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Teesdorf teil.



Von Freitag, 27. Juni bis Sonntag, 29. Juni 2025 finden die 73. Landesfeuerwehr-Leistungsbewerbe in Schwechat statt, wo auch unsere Bewerbungsgruppe teilnimmt.

Thomas Makas
Pflasterungen KG

Cornidesstraße 20
A-2564 Weissenbach
+43(0)650 / 2900 383
+43(0)676 / 7088 535
info@makas-pflasterungen.at

NATURSTEINPFLASTERUNGEN
STIEGENVERKLEIDUNGEN
PFLASTERSANIERUNGEN
POOLUMRANDUNGEN

www.makas-pflasterungen.at

THOMAS MAKAS
PFLASTERUNGEN



Unsere Feuerwehrjugend nahm bei der heurigen Bundesjugendwoche „Beewild“ teil. In dieser Woche sollten sich die Jugendgruppen mit dem Thema Wildbienen und Artenschutz auseinandersetzen und gemeinsam ein Zeichen für die Bienen setzen. Während dieser Woche hat die Feuerwehrjugendgruppe Günselsdorf eine Blumenfläche in der Gemeinde Günselsdorf in der Anton Rauch-Straße angelegt, Nisthilfen aus Holz gebaut, eine Käferburg wurde im Garten des Jugendbetreuers aufgetürmt und ein Imker in Schönau besucht.

Das heurige Bezirksjugendlager und der Bezirksjugendbewerb fand von 23. bis 25. Mai 2025 bei uns in Günselsdorf statt. Von Freitag bis Sonntag übernachteten rund 70 Teilnehmer in Zelten und auf der Pfarrwiese.



Beim Bezirksjugendbewerb mit rund 200 Teilnehmern haben am Samstagvormittag unsere jüngeren Jugendmitglieder im **FJBA** (Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen) ihr Können gezeigt. Die Jugendgruppe Günselsdorf trat gemeinsam mit der Feuerwehr Pottendorf am Nachmittag um das **FJLA** (Feuerwehrjugendleistungsabzeichen) in Bronze an und erreichte den 6. Platz. Als krönenden Abschluss nahm unsere Jugendgruppe gemeinsam mit Pottendorf beim FJLA in Silber teil und belegte den 3. Platz.



Bei dieser Gelegenheit bedankt sich die Feuerwehr bei allen, die für diese Veranstaltung einen Pokal gespendet haben.

Wir gratulieren unseren Jugendmitgliedern:

FJBA: Tobias Gutdeutsch, Yvette Navrkal und Paul Reinisch

FJLA-Bronze: Julia Fröhlich, Anna Frühwirth, Jan Hörmann, David Presterl, Lilli Radl und Jamie Weinhofer

FJLA-Silber: Raphael Bruny, Sara Haider, Lisa Klosterer, Marcel Navrkal, Lilli Radl, Anna Reinisch und Marie Zöchling

Unsere Jugend ist somit für das Landeslager und den Landesbewerb vom 3. bis 6. Juli 2025 in Sigmundsherberg im Bezirk Horn sehr gut vorbereitet.

Zu den erbrachten Leistungen gratuliert das Kommando sehr herzlich, für den Landesbewerb wünschen wir viel Erfolg.

Am Sonntag, den 25. Mai 2025 fand gemeinsam mit den Zeltlagerteilnehmern eine Festmesse statt. Im Rahmen eines Festaktes überreichte das Abschnittsfeuerwehrkommando unseren Kameraden die Katastropheneinsatzmedaillen für den Hochwassereinsatz im September 2024.



Anschließend fand der Frühschoppen mit der Bergknappen-Kapelle Grünbach am Schneeberg statt. Am Nachmittag wurde der Maibaum um geschnitten und beim Zugsägewettbewerb konnten die Besucher ihr Können unter Beweis stellen.

Für die gespendeten Sachpreise für den Sägewettbewerb dürfen wir uns beim Herrn Bürgermeister, bei der Frau Vizebürgermeisterin und bei allen Damen und Herren des Gemeinderates herzlich bedanken.

Bei Ihnen, werte Günselsdorferinnen und Günselsdorfer, bedanken wir uns sehr herzlich, dass Sie uns bei unseren Veranstaltungen wieder so zahlreich besucht haben.

Bei allen, die uns mit Transparentspenden, Mehlspeisen usw. unterstützt haben, bedankt sich die Feuerwehr Günselsdorf ebenfalls herzlich.

Am 27. Mai 2025 besuchten die Kindergartenkinder das Feuerwehrhaus. Nach einer Jause erklärten ihnen die Kameraden alle Geräte und Fahrzeuge. Zum Schluss durften die Kinder noch mit dem Strahlrohr spritzen. Anschließend wurden alle im Feuerwehrauto zurück in den Kindergarten gebracht.



Der Praxistag von „Gemeinsam Sicher Feuerwehr“ mit den 3. Klassen der VS Teesdorf fand am 28. Mai 2025 in der Feuerwehr Tattendorf statt. Gemeinsam mit der FF Blumau, Tattendorf, Teesdorf und der Firma Crisu bereiteten wir verschiedene Stationen für den technischen und den Brandeinsatz sowie den richtigen Umgang mit dem Handfeuerlöcher vor. Dort konnten die Schüler die Geräte selbst ausprobieren.



Für die Organisation der Theorie und des Praxistages von „Gemeinsam Sicher Feuerwehr“ bedanken wir uns bei Kommandant-Stellvertreter OBI Christian Navrkal.

Einen Grund zum Feiern gab es am Donnerstag, den 19. Juni 2025. Unser Kamerad Michael Navrkal lud anlässlich seines 30. Geburtstages ein. Die Kameraden gratulieren sehr herzlich!



Weiters gratulieren wir herzlich zum Geburtstag:

15. Geburtstag

JFM Alina Pfriemer (17.06.)

30. Geburtstag

OLM Michael Navrkal (12.06.)

35. Geburtstag

HFM Martin Zöchling (12.06.)

Vorschau

Der **5. Blaulicht-Tag**
zur Information für die Bevölkerung findet am
Samstag, 4. Oktober 2025
beim Feuerwehrhaus statt.

*Schöne Sommertage und
unfallfreie Fahrten wünscht die
Freiwillige Feuerwehr Günselsdorf*



Miniclub Teesdorf

Wir freuen uns sehr über unser neues Spielgerät für unseren Mini-Club Garten!

Die Teesdorfer Bäuerinnen organisierten im letzten Jahr die Aktion „Advent in Teesdorf“, bei der eine überaus große Summe für den Kindergarten und für uns gesammelt wurde. Mit dem Geld konnten wir diese tolle Spielkombination anschaffen, die noch erweitert werden kann.

Die Kinder haben großen Spaß damit und auch wir Betreuerinnen freuen uns mit ihnen.

Wir danken allen, die durch ihre Spende zu diesem Projekt beigetragen haben! Ebenfalls danken möchten wir unseren fleißigen Helfern, die den Erdhügel abgetragen bzw. das Spielgerät aufgestellt haben!



Gratis Vormittagsbetreuung im Mini-Club von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Neues aus der Region



Die Regionalmesse „Zukunft anpacken“ begeisterte mit Jugendfokus, Innovationskraft und echtem Miteinander

Mit über 400 Jugendlichen, einem abwechslungsreichem Vortragsprogramm, einer stimmungsvollen Eröffnung und mehr als 40 Ausstellern aus dem Triestingtal hat die Regionalmesse „Zukunft anpacken“ im Kulturhaus Hirtenberg eindrucksvoll gezeigt, wie engagiert und ideenreich eine Region auftreten kann, wenn Gemeinden, Betriebe und Menschen gemeinsam anpacken. Technik zum Angreifen, Berufsbilder im Wandel und Gespräche auf Augenhöhe machten die Messe an beiden Tagen zum lebendigen Schaufenster für regionale Stärke und Zukunftschancen.



Jugend im Mittelpunkt – mit Technik, Handwerk und Erlebnissen

Am Freitagvormittag stand die Jugend im Fokus: Über 400 Schüler:innen aus der Region kamen, um Berufe zu entdecken und Zukunft zu erleben. Mit einem „Aktivpass“ ging es durch 17 interaktive Stationen, die von den Betrieben mit viel Kreativität gestaltet wurden. Aktiv- und Quizstationen sorgten für Aha-Erlebnisse – der Stempelpass konnte gegen ein Goodie-Bag der LEADER-Region getauscht werden.

Impulse auf der Bühne – bei der feierlichen Eröffnung

Am Freitagnachmittag fand die offizielle Eröffnung – mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft statt. LEADER-Obmann Josef Balber betonte die Bedeutung regionaler Betriebe: „Wir brauchen Arbeitsplätze, wir brauchen Wertschöpfung im Land – und dafür braucht es Betriebe, die mutig vorangehen, ausbilden und entwickeln. Diese Messe zeigt: Unsere Region kann genau das.“ Bürgermeister Karl Brandtner freute sich besonders über den Besuch der jungen Generation: „Für uns als kleine Gemeinde ist es eine große Freude, diese Messe bei uns zu haben.“ NÖ LAbg. Christoph Kainz, in Vertretung von Landeshauptfrau Mikl-Leitner, hob die Kraft der Zusammenarbeit hervor: „Eine starke Region lebt von starken Betrieben – aber auch vom Miteinander zwischen Gemeinden, Wirtschaft und Gesellschaft. Diese Leistungsschau zeigt genau das.“



Die Bilanz: Eine Region zeigt, was in ihr steckt

Die Regionalmesse „Zukunft anpacken“ war mehr als eine Leistungsschau. Sie war ein starkes Zeichen für Dialog, Kooperation und den Mut, gemeinsam neue Wege zu gehen – mit Ideen, Herz und echter Handschlagqualität.

Fotos ©Christian Husar

Rückblick auf ein gelungenes Frühjahrsprogramm:

Die Kinderfreunde Günselsdorf blicken auf einen ereignisreichen Frühling zurück - mit viel Freude, Lachen und gemeinsamer Zeit.



Osterhasenfest:



Der Osterhase war bei uns in Günselsdorf!

Unser traditionelles Osterhasenfest war wieder ein voller Erfolg! Viele Kinder kamen mit ihren Familien, um gemeinsam zu basteln, zu spielen und - als besonderes Highlight - dem Osterhasen persönlich zu begegnen. Die persönlich vom Osterhasen überreichten Nester sorgten für strahlende Kinderaugen.



Strahlende Kinderaugen bei unserem Osterhasenfest in Günselsdorf

Langoparty:

Auch unsere Langoparty war ein echtes Highlight!



Bei bestem Wetter genossen wir knusprig-frische Langos in gemütlicher Atmosphäre. Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände - ihr habt diesen Tag besonders gemacht!

Was kommt als Nächstes?

Minidisco im August:

Für unsere kleinen Tänzerinnen und Tänzer planen wir im August eine fröhliche Minidisco mit Musik, Bewegung und guter Laune. Das genaue Datum folgt noch - bitte dranbleiben!

Abenteuerstunden ab Ende September:

Ab Ende September starten wir mit unseren neuen Abenteuerstunden im Kinderfreundeheim! Alle 2 Wochen für je 2 Stunden erwartet euch ein buntes Programm voller Spiele, Geschichten, Bewegung und Kreativität.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter!

Eure Kinderfreunde Günselsdorf - Gemeinsam machen wir Günselsdorf ein Stück bunter!

Raiffeisenbank Region Baden

GRATIS JUGENDKONTO EROFFNEN & JBL GO 4 SPEAKER HOLEN

DAS KONTO FÜR DIE BESTE ZEIT UNSERES LEBENS.

DAS RAIFFEISEN JUGENDKONTO. DER EINFACHE START IN EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT.

WIR MACHT'S MÖGLICH. www.rbbaden.at

ERSTKOMMUNION 2025

9 Kinder unserer Pfarre Günselsdorf/Teesdorf durften am 29.Mai 2025 in der Kirche Teesdorf zum 1.Mal die Kommunion empfangen.

Dieses Fest war für die Kinder und für die Tischmütter der krönende Abschluss einer gemeinsamen intensiven Vorbereitungszeit.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Herrn Pfarrer, an die Tischmütter und an alle helfenden Hände, die für die Kinder das Fest so wunderbar gestaltet haben.

An alle Gemeindevertretungen die an diesem besonderen Tag dabei waren.



FIRMUNG 2025

Am 14.Juni 2025 fand in der Pfarrkirche Günselsdorf die Firmung von 19 Jugendlichen unserer Pfarren statt.

Firmspender war Generalsuperior Pater Clemens Pilar.

Bei Sabine Zöchling und Sophie Zöchling dürfen wir uns für die Vorbereitung der Jugendlichen auf die Firmung, sowie bei der Chorgemeinschaft GÜ/TEE für den musikalischen Teil recht herzlich bedanken.

Den Jugendlichen wünschen wir für die Zukunft Gottes Segen.



Seniorenrunde

16.07.2024, um 16 Uhr
im Pfarrheim Teesdorf

August Sommerpause

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Ferienspiel der Pfarre

Donnerstag, 07. August 2025

Wir starten gemeinsam um 14 Uhr
beim Pfarrheim Teesdorf!

Findet auch bei Schlechtwetter statt

Wir freuen uns auf dein Kommen!

Sommermessordnung 14. Juli bis 23. August

So 20.07. 09:00 Teesdorf

So 27.07. 09:00 Günselsdorf

So 03.08. 09:00 Teesdorf

So 10.08. 09:00 Günselsdorf

Do 15.08. 09:00 Teesdorf

So 17.08. 09:00 Günselsdorf

So 24.08. 09:00 Teesdorf

FF Haus

Pfarrheuriger

im Pfarrheim Teesdorf:

Freitag, 26.09.2025 ab 16:00 Uhr

mit den Steinfeldner Musikanten

Samstag, 27.09.2025 ab 16:00 Uhr

Sonntag, 28.09.2025 um 10:15 Uhr

Erntedankfest anschl. Pfarrfest

Für Speis und Trank wird gesorgt

Wir freuen uns auf ein geselliges
Beisammensein.

Alle Einnahmen dienen
zur Orgelrenovierung

Wir sind für Sie da:



In der Pfarrkanzlei (02256/63325)

Freitag 9–11 Uhr

Samstag 10–11.30 Uhr (Hr. Pfarrer)

E-Mail-Adresse: pfarre.guenselsdorf@katholischekirche.at

außerhalb der Kanzleistunden:

0664/5306300 (Pfarrvikar Jukic Marko)

0664/6101183 (Sekretärin)

*Wir wünschen Allen
schöne und erholsame Sommertage*

Pfarrvikar Marko Jukic und die Pfarrgemeinderäte



Liebe Günselsdorfer Pensionistinnen und Pensionisten!

Bei traumhaft schönem Wetter konnten wir unseren Ausflug in die Schinkenmanufaktur im Vulkanland in vollen Zügen genießen. Auch wurden wir mit herrlichen Leckereien bewirtet.



Unsere Seniorentreffen machen Sommerpause und starten wieder im September in alter Manier zur gewohnten Zeit 14-tägig.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer!

Obfrau Inge Stampfel

Evangelische Pfarrgemeinde Bad Vöslau

Einmal monatlich feiern wir in der Evangelischen Kirche in Teesdorf Gottesdienst in der Regel mit Hl. Abendmahl, darüber hinaus auch zu den Feiertagen.

Die nächsten Termine jeweils um 18.00 Uhr sind:



- Samstag, 12. Juli um 18.00 Uhr
- Samstag, 9. August um 18.00 Uhr
- Samstag, 13. September um 18.00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage www.evangel-voeslau.at, beim Aushang an der Kirche oder durch einen Anruf in der Pfarrkanzlei (0677 62977635).

Herzlich willkommen!

Jubilarehrungen

Die Marktgemeinde Günselsdorf gratuliert allen unseren Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute!

75. Geburtstag



Johann Krell

85. Geburtstag



Alfred Szuppancsich

75. Geburtstag



Josef Schmid

85. Geburtstag



Helga Zechmeister

80. Geburtstag



Friedrich Pölleritzer

Diamantene Hochzeit



Christine und Uwe Pauser

Wir gratulieren herzlich den stolzen Eltern!



Kaplan Lorin



Bozoğlu Zeynep

Wir gratulieren zur Vermählung!

Die Marktgemeinde Günselsdorf gratuliert allen unseren Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen alles Gute!



Maria und Nico Richter



Julia und Armin Strauss

Wir trauern um unsere Verstorbenen:

Steinmann Helga
Madner Michael
Günner Hatice
Gervautz Roswitha



VERANSTALTUNGEN:

Sommer Lounge

12. Juli 2025

von Unser Günselsdorf

ab 15:00 Uhr im Kirchenpark



Sturmstandl

13. September 2025

des Team Bürgermeister

ab 15:00 Uhr im Kirchenpark



Blaulichttag

04. Oktober 2025

10:00 bis 15:00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe ist der 9. September 2025

Weinbau Fam. FRÜHWIRTH
A 2525 Günselsdorf, Teesdorfer Str.27
02256 62747 www.weinbau-fruehwirth.at

Qualitätsweine, Brände, Liköre,
Geschenkideen



IMPRESSUM: Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Günselsdorf, Anton Rauchstraße 12, 2525 Günselsdorf, Telefon 02256/62880. Fotos: unentgeltlich zur Verfügung gestellt von den Verfassern der Beiträge. Druck: Michael Schalk GmbH., Industriestraße 5, 2486 Pottendorf

Der Installateur 
MAZNIKOLLI
Gas • Wasser • Heizung

Klimaanlagen - Verstopfungen - Wärmepumpen - Kernbohrungen

2523 Tattendorf/NÖ
Ludwig-Wengerstraße 2
Tel: 0676/5983731
Tel: 0677/64896198
E-Mail: office@installateur-gwh.at
www.installateur-gwh.at



Bereitschaftsdienste Zahnärzte 2025

05.07.2025-06.07.2025

Dr. med. dent.
Aixberger-Kraus Sylvia
Hauptstraße 24
2540 Bad Vöslau
02252/765 74

09.08.2025-10.08.2025

Dr. med. dent.
Witkowitz-Forster Johannes
Albertstraße 6
2560 Berndorf
02672/822 94

13.09.2025-14.09.2025

Dr. med. dent.
Effenberger-Spreitzer Iris
Kaiserin Elisabeth-Straße 13/16
2340 Mödling
02236/427 65

12.07.2025-13.07.2025

Dr. med. univ.
Schöberl Peter
Hauptstraße 70b
2371 Hinterbrühl
02236/26356

15.08.2025-16.08.2025

Dr. med. univ. Dr. med. dent.
Trnavsky-Hausberger Natascha
Schlossergasse 8
2560 Berndorf
02672/831 23

20.09.2025-21.09.2025

Dr. med. dent.
Pohn-Zachenhofer Kathrin
Plankengasse 2/1
2700 Wiener Neustadt
02622/395 99

19.07.2025-20.07.2025

Dr. med. dent.
Rezwan Tara
Wiener Straße 3/2
2486 Pottendorf
02623/204 60

23.08.2025-24.08.2025

Dr. med. dent.
Aixberger-Kraus Sylvia
Hauptstraße 24
2540 Bad Vöslau
02252/765 74

27.09.2025-28.09.2025

Dr. med. dent.
Witkowitz-Forster Johannes
Albertstraße 6
2560 Berndorf
02672/822 94

26.07.2025-27.07.2025

Dr. med. dent.
Rezwan Arya
Fabrikgasse 10/Ärztehaus
2603 Felixdorf
02628/657 57

30.08.2025-31.08.2025

Dr. med. dent.
Schlanitz Amelia
Bahngasse 41
2700 Wiener Neustadt
02622/277 11

04.10.2025-05.10.2025

Dr. med. univ. Dr. med. dent.
Wojtek Robert
Schremsgasse 10
2380 Perchtoldsdorf
01/8657777

02.08.2025-03.08.2025

Dr. med. dent.
Oedendorfer Maximilian
Hauptplatz 1a Top B5
2542 Kottlingbrunn
02252/769 97

06.09.2025-07.09.2025

Dr. med. dent.
Botjan Audrey
Karl Adlitzer-Straße 33a
2514 Möllersdorf
02252/526 47

Tierkliniken



Tierklinik Wiener Neustadt GmbH & Co KG
Rudolf-Diesel-Straße 3, 2700 Wiener Neustadt
Tel. 02622-83003

NOTFALLNUMMER: 0699/1 26 22 500

**Tierklinik
Traiskirchen**



Wiener Neustädter Straße 17,
2514 Traiskirchen

NOTDIENST unter +43 2252 5 25 44



Bereitschaftsdienste Ärzte 2025

Dr. Markus SOMMER 2560 Berndorf, Hirtenbergerstr. 30 Tel. 02672/87795	Dr.-medic Ileana DUDAS-MECLES 2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1 Tel. 02622/71245	Dr. Jochen RAUSCH 2603 Felixdorf Hauptstr. 33 Tel. 02628/62243
Dr. Iris HAUER-EDELMANN 2560 Berndorf, John-F.-Kennedy-Platz 5 Tel. 02672/84101	Dr. Sandra Franziska PAULA-EHRENHÖFER 2602 Blumau-Neurißhof, Anton-Rauchplatz 4c Tel. 02628/22020	Dr. Clemens WILLMANN 2572 Kaumberg, Markt 2 Tel. 0676/3759793

JULI 2025

05./06. Dr.-medic Ileana DUDAS-MECLES
12. Dr. Clemens WILLMANN
19./20. Dr. Sandra Franziska PAULA-EHRENHÖFER
26. Dr. Markus SOMMER

AUGUST 2025

02./03. Dr. Jochen RAUSCH
09./10. Dr.-medic Ileana DUDAS-MECLES
23./24. Dr. Sandra Franziska PAULA-EHRENHÖFER
30. Dr. Clemens WILLMANN

SEPTEMBER 2025

06. Dr. Markus SOMMER
13./14. Dr. Sandra Franziska PAULA-EHRENHÖFER
20. Dr. Iris HAUER-EDELMANN
27./28. Dr. Jochen RAUSCH

Seit 01.07.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin! Außerhalb dieser Zeit wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141. Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit § 2 Kassenvertrag ab sofort nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis



Bereitschaftsdienste Apotheken

Schloss-Apotheke 2542 Kottlingbrunn, Hauptstraße 13 Tel: 02252/74960	Paracelsus-Apotheke 2551 Enzesfeld-Lindabrunn, Schimmelg.2 Tel: 02256/81242	Kur-Apotheke 2540 Bad Vöslau, Badner Str. 12 Tel: 02252/70406
Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“ 2544 Leobersdorf, Südbahnstraße 7 Tel.:02256/62359	„die apoteeke in teesdorf“ 2524 Teesdorf, Wr. Neustädter Straße 32b Tel: 02253/80540	Apotheke „Zum Erlöser“ 2540 Bad Vöslau, Hochstraße 25 Tel: 02252/76285
		Sonnenschein Apotheke 2540 Bad Vöslau, Industriestr. 12 Tel. 02252/251581

JULI 2025

05. „Zum heilsamen Brunnen“
06. Kur-Apotheke
12. Kur-Apotheke
13. „Zum Erlöser“
19. „Zum Erlöser“
20. Schloß Apotheke
26. Schloß Apotheke
27. „die apoteeke in teesdorf“

AUGUST 2025

02. „die apoteeke in teesdorf“
03. Paracelsus-Apotheke
09. Paracelsus-Apotheke
10. Sonnenschein Apotheke
15. Paracelsus-Apotheke
16. Sonnenschein Apotheke
17. „Zum heilsamen Brunnen“
23. „Zum heilsamen Brunnen“
24. Kur-Apotheke
30. Kur-Apotheke
31. „Zum Erlöser“

SEPTEMBER 2025

06. „Zum Erlöser“
07. Schloß Apotheke
13. Schloß Apotheke
14. „die apoteeke in teesdorf“
20. „die apoteeke in teesdorf“
21. Paracelsus-Apotheke
27. Paracelsus-Apotheke
28. Sonnenschein Apotheke

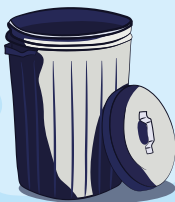
OKTOBER 2025

04. Sonnenschein Apotheke
05. „Zum heilsamen Brunnen“

**ÄNDERUNGEN
VORBEHALTEN!**

Müllabfuhrtermine 2025:

<u>BIO</u>	<u>RM</u>	<u>AP</u>
07.07.	18.07.	31.07.
14.07.	14.08.	
21.07.	12.09.	
28.07.		
04.08.		
11.08.		
18.08.	<u>GS</u>	
25.08.	24.07.	
01.09.	21.08.	
08.09.	18.09.	
15.09.		
22.09.		
29.09.		



Bauhof-Öffnungszeiten 2025

14-tägig am Montag von 16 bis 19 Uhr

14.07.	11.08.	08.09.
28.07.	25.08.	22.09.

Parteienverkehrszeiten:

Montag 8:00 – 12:00

Dienstag 8:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00

Mittwoch kein Parteienverkehr

Donnerstag 8:00 – 12:00

Freitag 8:00 – 12:00

Unsere Telefonnummern und Durchwahlen & E Mail

Bürgerservice; Regina Pulzer: 02256/62880 10
Amtsleiterin/Bauamt; Sandra Voltr-Haidbauer:
02256/62880 11

Finanzverwaltung; Viktoria Esch:
02256/62880 15

E- Mail: gemeinde@guenselsdorf.gv.at

Bürgerservice:

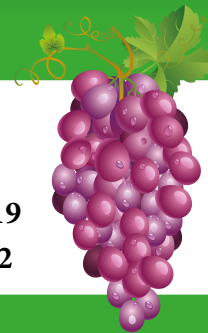
Sprechstunden des Bürgermeisters und der
Vizebürgermeisterin

Jeden Dienstag

Bürgermeister: 16:00 – 18:00

Vizebürgermeisterin: 17:00 - 18:00

Ausgesteckt is



10.07.2025 – Weinbau
23.07.2025 Margit Hallbauer
Teesdorferstraße 19
Tel. 0680/50 57 172

07.08.2025 – Arkadenheuriger
20.08.2025 Christian Seitz
Anton Rauch Straße 5
Tel.: 0699/88 505466

28.08.2025 – Weinbau 27er
03.09.2025 Franz Zöchling
Teesdorferstraße 20
Tel.: 0664/4248636

11.09.2025 – Weinbau
24.09.2025 Margit Hallbauer
Teesdorferstraße 19
Tel. 0680/50 57 172

ORTSANSÄSSIGE ÄRZTE:

Gemeindeärztin

Dr. med. univ. Zuzana Becka prakt. Arzt

Wiener Neustädter Straße 2, 2525 Günselsdorf
Tel.: 02256/635 70

Ordinationszeiten:

Montag 7:30-13:30

Dienstag 13:00-17:00

Donnerstag 7:30-13:30

Freitag 8:00-12:00

Blutabnahme

Montag & Donnerstag 7:30-10:00 Uhr

Zahnarzt

Dr. Cornelia Lepuschitz-Böck

Anton Rauchstraße 12/A/2, 2525 Günselsdorf
Tel.: 02256/64441

Ordinationszeiten:

Montag 7:30-14:00

Dienstag 11:00 -18:00

Mittwoch 8:00-12:00 u. 13:00-18:00

Donnerstag 7:30-13:00

Freitag 7:30-12:30